

Der Ortsbeirat des Stadtteils Altstadt • 35037 Marburg

An Alle Mitglieder des Ortsbeirat Altstadt
Sowie Magistrat der Stadt Marburg
Ortsbeiräte Weidenhausen, Campus, Südviertel
Oberhessische Presse

Ortsbeirat des Stadtteils Altstadt

Ansprechpartnerin:

Ortsvorsteherin: Goarik Gareyan-Petrosyan
Am Plan 3
35037 Marburg

Tel.:
Mobil: 0176 249 39 444
E-Mail: ggareyan@mail.de

Sprechzeiten: Nach Vereinbarung

Datum: 13. September 2019

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Altstadt am

**Mittwoch, 18.09.2019, 19:30 Uhr,
im Raum 2, Rathaus, Markt 1, 35037 Marburg**

lade ich Sie hiermit herzlich ein.
Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.08.2019
3. Teilnahme des Ortsbeiratsbezirks Altstadt am Pilotprojekt Stadtteiffonds, Griet Newiger-Addy (Bürgerbeteiligung)
4. Situation in der Barfüßerstraße/ Außenbestuhlung, Auslagen, Lieferverkehr
5. Anfragen und Anträge
6. OE Woche: Teilnahme am "Begrüßungsfest der Stadt" als Ersatz für den Infomarkt
7. Mitteilungen, Termine
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Gez: Goharik Gareyan
Ortsvorsteherin

Anmerkung:

Nach (TOP 2) erhalten die Einwohner*innen Gelegenheit, Fragen an den Ortsbeirat zu richten.

Kontakt zur Stadtverwaltung

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg
Telefon: 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Altstadt (öffentlich)

Sitzungstermin:	18.09.2019
Sitzungsbeginn:	19.30 Uhr
Sitzungsende:	21.19 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, 35037 Marburg

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Goarik Gareyan-Petrosyan - Ortsvorsteherin

Stephan Klenner (entschuldigt)

Sandra Laaz

Peter Ladwig

Christopher Moss

Stefan Schulte (entschuldigt)

Jan Sollwedel (ab 20.38 Uhr)

Gerhard Werner

Stefanie Wittich (entschuldigt)

Gäste

Herr Braun-Elwert, Herr Götz, Frau Feldmann
Herr Henkel, Oberhessische Presse

Herr Heidrich, Frau Newiger-Adry (Bürgerbeteiligung)
Ein weiterer Gast

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.08.2019

Die Niederschrift der Sitzung vom 14.08.2019 wird einstimmig genehmigt.

zu 3 Teilnahme der Altstadt am Pilotprojekt Stadtteifonds

Frau Newiger-Adry und Herr Heidrich stellen das Pilotprojekt Stadtteifonds wie folgt vor:

*Der Stadtteifonds ist ein Stadtteilbezogenes Budget in Höhe von 5.000 EUR pro Jahr und Stadtteil und finanziert Projekte von Bürger*innen im Stadtteil. Er orientiert sich an den Verfügungsfonds im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ im Walddal und im Stadtwald*

Damit sollen die Engagementstrukturen im Stadtteil gestärkt und die Beteiligung und Mitsprache von nichtorganisierten Menschen im Stadtteil erhöht werden.

Der Stadtteifonds wird zunächst als Pilotprojekt umgesetzt, um erste Erfahrungen während des Projektes zu sammeln. Eine Fortsetzung des Stadtteifonds und eine Ausdehnung auf andere Stadtteile wird nach Laufzeitende auf Basis der Erfahrungen geprüft.

Die zweijährige Pilotphase des Stadtteifonds ist auf 2020/2021 festgesetzt. Sofern die Umsetzung eher beginnen kann, stehen 2019 zusätzlich Gelder zur Verfügung.

*Jede*r Einwohner*in mit Erstwohnsitz im Stadtteil (Abgrenzung auf Basis des Straßenverzeichnisses der Stadt) kann einen Antrag stellen. Vereine und Initiativen können über Einzelpersonen Anträge stellen. Nicht förderfähig sind Ausgaben für laufende oder bereits geförderte Projekte.*

*Neben Kontaktdaten des*der Antragstellers*in werden u.a. Angaben zu den geplanten Kosten, zum Nutzen für den Stadtteil, zur Projektbeschreibung und zum Zeitraum der Projektumsetzung benötigt. Der Projektantrag und alle weiteren Informationen können ab Oktober auf www.marburgmachtmit.de abgerufen werden. Die Umsetzung erfolgt durch die Bürger*innen selbst.*

*Zur Entscheidung über die Mittelvergabe wird ein Entscheidungsgremium im Stadtteil eingerichtet. Mitglieder sind zentrale Akteure aus dem Stadtteil und zufällig ausgewählte Bürger*innen. Die zufällig ausgewählten Bürger*innen haben die Mehrheit in diesem Gremium.*

*Die Koordinierungsstelle Bürger*innenbeteiligung organisiert in jedem Stadtteil mindestens eine Ideenwerkstatt am Anfang der Laufzeit des Stadtteifonds, stellt die Förderbescheide nach Votum des Entscheidungsgremiums aus und zahlt die Fördergelder aus. Sie steht während der Laufzeit beratend zur Verfügung, bietet unterschiedliche Formen des Austauschs*

und der Vernetzung während der Laufzeit an und wertet die Ergebnisse des Stadtteiffonds aus.

Es wird die Frage aufgeworfen, ob es sinnvoll ist, noch ein weiteres Gremium zu schaffen oder ob man das nicht mit der gerade gegründeten Arbeitsgruppe zur Quartiersentwicklung verknüpft werden kann.

Darüber hinaus wird angeregt, dass bei der Befragung der Anwohner und Anwohnerinnen auch Kinder und Jugendliche befragt werden.

Eine weitere Förderung der Stadtteilgemeinde ist aus diesem Budget nicht möglich.

Der Ortsbeirat begrüsst das Pilotprojekt und unterstützt es gerne.

Die Sitzung wird um 20.19 Uhr für die Einwohnerfragestunde unterbrochen und um 20.31 Uhr weitergeführt.

Zu 4 Situation in der Barfüßerstraße/ Außenbestuhlung, Auslagen, Lieferverkehr

Die Situation wird als äußerst unbefriedigend empfunden. Die Bestuhlung geht teilweise immer stärker in den Straßenraum, der Lieferverkehr hält sich nicht an die vorgeschriebenen Zeiten. Beides sollte, wie früher üblich, wieder stärker kontrolliert werden.

Darüber hinaus werden die aggressiven Werber div. gemeinnütziger Organisationen als äußerst unangenehm empfunden.

Zu 5 Anfragen/Anträge

Es liegen keine Anfragen und Anträge vor.

zu 6 OE Woche: Teilnahme am "Begrüßungsfest der Stadt" als Ersatz für den Infomarkt

Herr Moss berichtet, dass es ein Begrüßungsfest der Stadt auf dem Marktplatz gibt, bei dem sich die städtischen Institutionen vorstellen. Der bisherige Infomarkt der Uni soll in die Mensa verlegt werden. Der Ortsbeirat findet diese Trennung nicht richtig sondern präferiert nach wie vor einen gemeinsamen Infomarkt. Aus diesem Grunde beschließt der Ortsbeirat in diesem Jahr nicht teilzunehmen.

zu 7 Mitteilungen und Termine

Der Putztag Zauberhafte Oberstadt ist organisiert, um Kuchenspenden wird gebeten, Flyer dürfen gerne verteilt werden. Der Werbekreis spendet wieder die Getränke.

Am 05.11. findet das jährliche Gespräch des Magistrats mit den Ortsbeiräten statt.

Herr Werner berichtet aus der Koordinierungsgruppe zur Quartiersentwicklung. Das rote Sofa war ein großer Erfolg und soll noch einmal am 14.10. aufgestellt werden. Am 26.10. um 10.00

Uhr ab Marktplatz, findet im Rahmen der Quartiersentwicklung ein Stadtspaziergang statt, bei dem die Anregungen aus den roten Sofa -Gesprächen aufgegriffen werden sollen. Weiter gibt es noch Einzelgespräche u. a. Familie und Kinder, Gewerbetreibende und Hauseigentümer. Im Dezember trifft sich die Koordinierungsgruppe wieder.

zu 8 Verschiedenes

Der Ortsbeirat stellt fest, dass auf dem Antrag aus der Sitzung vom 20.02.2019 die Passage in der Reitgasse besser zu gestalten und die Schmierereien zu entfernen, entgegen der Satzung bis heute noch keine Reaktion seitens der Stadtverwaltung bzw. Antwort erfolgt ist.

In der Kugelgasse soll künftig Blackbox, die die Anzahl der Fahrzeuge und die gefahrenen Geschwindigkeiten misst, aufgestellt werden. Das begrüßt der Ortsbeirat.

Die nächste Sitzung findet am 16.10.2019 statt.

Marburg, Datum 24.09.2019

Goharik Gareyan
Ortsvorsteherin

Sandra Laaz
Schriftführerin